

Aktion: Auswirkungen des Kinder- bildungsgesetzes

An die
Mitarbeiterinnen und Eltern
in ausgewählten Tageseinrichtungen für Kinder in NRW

Dortmund, 17.12.2008

Untersuchung von Auswirkungen des KiBiz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit einer Untersuchung wollen wir verlässliche und belastbare Hinweise dazu ermitteln, welche Auswirkungen das Kinderbildungsgesetz tatsächlich hat. Wir haben mit der Planung und Durchführung das Sozialpädagogische Institut an der Fachhochschule Köln beauftragt.

Wir bitten Sie, sich an dieser Erhebung zu beteiligen und die Unterlagen an das Sozialpädagogische Institut bis zum 21.2.2009 zurück zu senden.

Ihre Beteiligung ist insofern von besonderer Bedeutung, da wir keine flächendeckende Erhebung finanzieren konnten. Wir haben nach dem Zufallsprinzip 10 % aller Einrichtungen ausgewählt und davon dann zufällig einige Einrichtungen herausgefiltert, denen wir auch den Elternfragebogen zum Ausfüllen zuleiten. Daher sind wir an einer hohen Rücklaufquote besonders interessiert.

Wir haben die Spitzenverbände der Öffentlichen und Freien Wohlfahrtspflege über dieses Vorhaben unterrichtet. Die Freie Wohlfahrtspflege hat das Anliegen zur Kenntnis genommen und unterstützt die Durchführung.

Wir hoffen, mit unserer Initiative einen Beitrag dazu leisten zu können, dass die vielfältigen Auswirkungen, die sich aufgrund der rechtlichen Veränderungen in der Praxis mit dem KiBiz ergeben haben, deutlich werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Klaus-Peter Freitag (Arge Waldorfpädagogik), Gudrun Erlinghagen, Sabine Pierog (E+S Landesgruppe NRW), Beate Heeg (Eltern helfen Eltern), Dr. Remi Stork (EAF-Westfalen-Lippe), Rolf Erdmeier (Familienbund) Andreas Meyer-Lauber (GEW), Gerhard Stranz (IVW), Marianne Buhl (KEG), Nesin Gündören (KEKS), Detlef Gummersbach (komba), Jürgen Herzog (LER), Dieter Heinrich (PEV), Antje Beierling (VAMV), Jürgen Reichert (ver.di), Gisela Kierdorf (ZKD)

Kontaktanschrift:

Vereinigung der Waldorfkinderergärten e.V. Region NRW
Mergelteichstr. 59 - 44225 Dortmund
Telefon: 0231/9761570
Telefax: 0231/9761580
Email: kontakt@waldorfkinderergarten-nrw.de

In dieser Aktion haben sich
zusammengeschlossen:

Arbeitsgemeinschaft Waldorfpädagogik
Mergelteichstraße 59 - 44225 Dortmund

Bundesverband evangelischer Erzieherinnen und Sozialpädagoginnen e.V.
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen
Stürzelbergerstr. 2 - 41469 Neuss

Der PARITÄTISCHE
Wohlfahrtsverband NRW
Loher Straße 7 - 42293 Wuppertal

Eltern helfen Eltern e.V.
Hammer Straße 1 - 48153 Münster

Evangelische Aktionsgemeinschaft für
Familienfragen / Landesarbeitskreis
Westfalen-Lippe
Friesenring 32/34 - 48147 Münster

Familienbund der Katholiken
Landesverband NRW
Lindenstr. 14 - 50674 Köln

GEW - Gewerkschaft Erziehung und
Wissenschaft - Landesverband NRW
Nünningstraße 11 - 45141 Essen

Internationale Vereinigung der Waldorfkinderergärten e.V. Region NRW
Mergelteichstr. 59 - 44225 Dortmund

KEG - Katholische Erziehergemeinschaft Landesverband Nordrhein-Westfalen
Elisabethstr. 7 - 44319 Dortmund

KEKS - Kölner Eltern- und Kinder-
selbsthilfe e.V.
Venloer Straße 725 - 50827 Köln

komba gewerkschaft
nordrhein-westfalen
Norbertstr. 3 - 50670 Köln

LER - Landeselternrat für Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen e.V.
Dresdener Str. 4 - 44139 Dortmund

Landesverband der Mütterzentren NRW
e.V. MÜTTERBÜRO
Hospitalstraße 6 - 44149 Dortmund

PEV - Progressiver Eltern- und Erzieherverband NW e.V.
Hohenstaufenallee 1 - 45888 Gelsenkirchen

VAMV, Verband alleinerziehender Mütter und Väter LV NRW e.V.
Juliusstraße 13 - 45128 Essen

ver.di - Landesbezirk NRW
Karlst. 123-127, 40210 Düsseldorf

VBE, Verband Bildung und Erziehung, NRW
Westfalendamm 247 - 44141 Dortmund

VBM - Verband berufstätiger Mütter e.V.
Postfach 29 04 26 - 50525 Köln

ZKD - Zentralverband der MitarbeiterInnen in Einrichtungen der kath. Kirche in Deutschland e.V., LV Erzieherinnen NW
Breite Str. 101 - 50667 Köln